LÄBESSCHUEL STECKBORN

Verein Läbesschuel Steckborn
Schloss Glarisegg, 8266 Steckborn
www.läbesschuel.ch
laebesschuel@gmail.com
Tel. 0041 77 454 8 454

Anmeldung

☐ Anmeldung für das ____ Schuljahr.

Angaben zum Kind

Vorname, Name _____

Geburtsdatum _____

Nationalität _____

Muttersprache, andere Sprachen _____

Geschwister (Name, Jahrgang) _____

_____

_____

Gesundheit

Hausarzt (Adresse, Telefon) _____

_____

Allergien _____

Impfungen (inkl Kopie Ausweis) _____

_____

Therapien (z.B.Früherziehung, Logopädie, Heilpädagogik, Psychomotorik, Psychotherapie mit Name, Telefon) _____

_____

_____

_____

Besonderes zum Kind _____

_____

_____

_____

Verein Läbesschuel Steckborn
Schloss Glarisegg, 8266 Steckborn
www.läbesschuel.ch
laebesschuel@gmail.com
Tel. 0041 77 454 8 454

Kontaktdaten

Vorname, Name der Mutter _____

Beruf _____

Adresse _____

Telefonnummern _____

Mail _____

Vorname, Name des Vaters _____

Beruf _____

Adresse _____

Telefonnummern _____

Mail _____

Weitere Kontaktpersonen im Notfall (Name, Funktion, Telefonnummern)
inkl. Tagesmutter, Kinderhort etc.

1. _____
2. _____
3. _____
4. _____
5. _____

☐ Die Eltern erklären sich hiermit einverstanden, dass wir mit den vorhergehenden Lehrpersonen, Tagesmutter, Hortleitung, Therapeuten und weiteren Begleitpersonen des Kindes Kontakt aufnehmen und entbindet diese von der Schweigepflicht.

Name der Lehrperson: _____

Adresse: _____

Telefon: _____

Name und Funktion der Therapeut/in oder Begleitperson:

_____

Adresse: _____

Telefon: _____

Verein Läbesschuel Steckborn
Schloss Glarisegg, 8266 Steckborn
www.läbesschuel.ch
laebesschuel@gmail.com
Tel. 0041 77 454 8 454

Vertragsbedingungen

Anmeldung/ Aufnahme

Das Aufnahmealter entspricht im Normalfall demjenigen der Regelschule.
Der Eintritt kann nach den Sommerferien oder aufs 2. Semester im Februar erfolgen. In Ausnahmefällen können Ein- und Austritte auch unter dem Schuljahr stattfinden.
Voraussetzungen sind ein Informationsrundgang der ganzen Familie, sowie nach erfolgter provisorischer Anmeldung (via Anmeldeformular www.läbesschuel.ch) eine Schnupperwoche der Schülerin/ des Schülers.
Bei weiterbestehendem Interesse einer Aufnahme von Seiten des Kindes, der Eltern, wie auch von Seiten der Schule, erfolgt das Aufnahmegespräch mit der Schulleitung, gefolgt vom Finanzgespräch mit dem Vereinsvorstand. Erst mit diesen beiden Gesprächen gilt die Anmeldung und der Eintritt des Kindes als definitiv.

Die **Anmeldung** für die Läbesschuel erfolgt über dieses Anmeldeformular, welches auf der Homepage herunter geladen werden kann. Nach dem Ausfüllen der Anmeldung erhalten die Eltern einen Einzahlungsschein mit der Anmeldegebühr von 250.- CHF. Somit wird ein Platz von Seiten der Läbesschuel für den Fall einer Aufnahme freigehalten. Wenn das Kind wie geplant in die Läbesschuel eintritt, wird den Eltern 200.- CHF von der Anmeldegebühr bei der ersten Rechnung gutgeschrieben. Bei einer Abmeldung vor dem Schuleintritt behalten wir den Betrag für den administrativen Aufwand, die Gespräche, den Orientierungsrundgang und die Schnupperwoche. Falls sich die Schule gegen eine Aufnahme äussert, werden 100.- von der Anmeldegebühr zurück bezahlt.

Informationsrundgang
Ziel ist das gegenseitige Kennenlernen, sowie die Orientierung über Ort, Umgebung, Abläufe, Inhalte und pädagogische Haltungen.Termine werden individuell vereinbart oder über die Homepage bekannt gegeben.

Schnupperwoche
Für eine erfolgreiche Schulzeit an der Läbesschuel ist es wichtig, dass sich das Kind in der Läbesschuel und in der Klasse wohl fühlt und die Gruppe ausgewogen zusammen gesetzt ist. Auch die Eltern sollen das Konzept und die pädagogische Haltung der Läbesschuel teilen können. Um diese Voraussetzungen gewährleisten zu können, ist es unerlässlich, dass das Kind bei uns schnuppert. Termine werden individuell abgesprochen.

Aufnahmegespräch
Nach erfolgter Schnupperwoche findet ein Aufnahmegespräch mit dem Kind und den Eltern statt, aufgrund dessen beide Parteien sich für oder gegen eine Aufnahme an die Läbesschuel entscheiden können. Der Aufnahmeentscheid von Seiten der Schule ist unter anderem abhängig von der aktuellen Gruppenzusammensetzung.

Finanzgespräch
Beim Finanzgespräch mit dem Vorstand geht es darum, den monatlichen Elternbeitrag fest zu legen. Dazu gibt es ein separates Dokument, welches den Eltern vorgängig ausgehändigt wird.

Schliesslich werden die Informationen zum Schulstart versendet und die einmalige Finanzeinlage wird überwiesen. Es wird ein Depot in der Höhe eines doppelten monatlichen Schulbeitrages fällig, welches nach Austritt des Kindes aus der Läbesschuel abzüglich allfällig offener Beiträge zurück erstattet wird.

Die Eltern sind automatisch Mitglied im Verein Läbesschuel Steckborn.
Der Vereinsbetrag beträgt 80.- CHF pro Familie pro Jahr.

Verein Läbesschuel Steckborn
Schloss Glarisegg, 8266 Steckborn
www.läbesschuel.ch
laebesschuel@gmail.com
Tel. 0041 77 454 8 454

Abmeldung/ Austritt

Möchte die Familie ihr Kind aus der Läbesschuel abmelden, so ist der Austritt mindestens ein Semester im Voraus (31. Januar / 31. Juli) schriftlich via Austrittsformular mitzuteilen.
Findet der Austritt kurzfristiger statt, so bleiben sämtliche Kosten (Schulgeld, Essensgeld, Vereinsbeitrag) für das folgende Semester bestehen.
Die Lehrpersonen werden fachinhaltlich die Planung der entsprechenden Schritte des Schülers für einen Übertritt an eine andere Schule organisieren und begleiten. Es ist hilfreich, wenn der/die Schüler/in während dem ersten Monat an der Volksschule keine Prüfungen schreiben muss. Zusätzliche Aufwände und Kosten ausserhalb der Läbesschuel für einen erfolgreichen Übertritt an die Volksschule obliegen den Eltern.
Wird von der Schule her ein Ausschluss einer/s Schüler/in nötig, so werden die Eltern entsprechend informiert und in die Abläufe mit einbezogen. Normalerweise finden in einem solchen Fall einige Elterngespräche im Voraus statt.

Verlässt ein Kind die private Läbesschuel, so haben die Eltern die Pflicht, ihrer Schulgemeinde eine Bestätigung der neuen Schule zu übergeben. Die Läbesschuel wird ebenfalls eine Eintrittsbestätigung bei der neuen Schule einfordern.
Das Depot wird einen Monat nach Kündigungsende fällig und abzüglich allfälliger offener Beiträge zurück erstattet.

Anwesenheit

Für die Anwesenheit der Kinder sind die Eltern zuständig; für Absenzen tragen die Eltern die Verantwortung.
Die Anwesenheit der Schüler/innen während fünf Tagen, teilweise auch über Nacht (Lesenächte, Schuel unterwägs) bietet eine Grundbasis unserer Schule.
Planbare Absenzen müssen zwei Wochen im Voraus schriftlich per Mail bekannt gegeben werden.
Bei nicht planbaren Abwesenheiten sind die Lehrpersonen sofort telefonisch zu benachrichtigen.
Dauern die Absenzen länger als vier Tage, ist eine schriftliche Begründung an den Vorstand, bei Krankheit mit beigelegtem Arztzeugnis einzureichen.
Ein Schulunterbruch kann durch die Schule jederzeit angeordnet werden, wenn es die Situation der Gruppe und/ oder des Kindes erfordert.

Versicherung

Die Läbesschuel verfügt über eine Betriebshaftpflichtversicherung.
Sämtliche Familien müssen für ihr Kind eine private Haftpflichtversicherung abschliessen.
Gemäss KVG sind alle Schüler/ innen privat gegen Krankheit und Unfall versichert.
Für Zahnpflege, Impf- und Gesundheitskontrollen sind grundsätzlich die Eltern zuständig. Die Schule informiert lediglich über die üblichen Routinekontrollen, bietet diese im Rahmen der Schule an und kontrolliert, falls privat durchgeführt.
Unser Verein, sowie alle Lehrpersonen und Begleitpersonen im Rahmen der Läbesschuel lehnen jegliche Haftung ab. Die Verantwortung für den Schulweg liegt vollumfänglich bei den Eltern.

Schulgeld und Essensgeld

Das monatliche Schulgeld liegt zwischen 1000.- und 1500.- und entspricht ca 10% des Bruttoeinkommens beider Elternteile, sowie einem Prozentsatz des Vermögens. Sämtliche Beiträge unter 1000.- befinden sich im Bereich extern subventionierter Plätze und sind nur mit Mitarbeit im Verein und Schulbetrieb möglich. Geschwisterrabatt auf Anfrage. Für Essen werden 9.- pro Tag (Bio, inklusive Znüni/Zvieri, Mittagessen) fällig. Für den 1. und 2. Zyklus sind dies 72.- pro Monat, für den 3. Zyklus 108.- pro Monat.

Verein Läbesschuel Steckborn
Schloss Glarisegg, 8266 Steckborn
www.läbesschuel.ch
laebesschuel@gmail.com
Tel. 0041 77 454 8 454

Elternzusammenarbeit

Die Zusammenarbeit mit den Eltern in einer sich gegenseitig unterstützenden Haltung ist die Grundlage für die gemeinsame Begleitung der Kinder:

- Die Eltern unterstützen unsere persönliche Grundhaltung und die Grundgedanken der Läbesschuel, in welcher ein grosser Teil in unterschiedlich freien Lernformen stattfindet. Sie lassen sich auf den Prozess ein und vertrauen auf die Ressourcen und Fähigkeiten ihrer Kinder, selbst wenn Lernen und Unterricht oft nicht im herkömmlichen Sinne stattfindet.

- Die Eltern sind einverstanden, Eltern- und Familiengespräche mit den Lehr- und Begleitpersonen auf eigene Initiative, wie auch auf Einladung hin so oft wie nötig zu halten. Es kann sein, dass bei gewissen Gesprächen beide Elternteile anwesend sein müssen, selbst wenn diese getrennt leben.
- Die Eltern nehmen an den schulischen Veranstaltungen und Elternkreisen teil.
- Die Eltern unterstützen unsere Regeln des Zusammenseins und sind bereit, auf unsere Empfehlung hin, gewisse Dinge auch zu Hause so gut wie möglich umzusetzen.
- Die Eltern übernehmen die volle elterliche Verantwortung für die Zukunft ihrer Kinder und unterstützen und respektieren die Prozesse ihrer Kinder hinsichtlich ihrer Berufsfindung und der Entwicklung ihrer Lebensperspektiven. Sie unterstützen ihre Kinder darin, in die eigene Verantwortung hinein zu wachsen, eigene Entscheidungen zu fällen und dafür einzustehen.

Standortgespräch

Die ganzheitliche Wahrnehmung sowohl der einzelnen Kinder und Jugendlichen, als auch der ganzen Gruppe und den darin wirkenden Dynamiken ist eine wesentliche Aufgabe der Lehr- und Begleitpersonen und dient unter anderem als Grundlage für die Standortbestimmungen.
Der Entwicklungsstand und die Lernfortschritte werden auf fachlicher, sozialer und emotionaler Ebene beobachtet und beschrieben. Das Team tauscht sich regelmässig aus über das Geschehen in der Gruppe und über die einzelnen Schüler/innen.
Mit den Schüler/innen gibt es wöchentlich kleine Standortgespräche.
Wir führen für jede/n einzelne/n Schüler/in ein Journal, in dem Tätigkeiten, Entwicklungen, Vorfälle, Abmachungen und Unterstützungsmassnahmen notiert werden.

Bei Unsicherheit bezüglich der Entwicklung des Kindes oder Uneinigkeit wird der offizielle Schulpsychologische Dienst beigezogen. Bei Auffälligkeiten wird eine Heilpädagogin, eine Psychomotorik-Therapeutin oder eine Logopädin zur Beratung und Begleitung hinzugezogen.

Leistungsbeurteilung

Differenziertes Feedback und Reflexion untereinander wie auch von unserer Seite her sind Voraussetzungen, dass die Schüler/innen ihre ganz persönlichen Stärken und Herausforderungen wahrnehmen und bewusst damit umzugehen lernen. Im besten Fall können sie so ihre eigenen ‚Schwächen' analysieren und über alternative Lösungen nachdenken. Ziel ist, dass die Kinder und Jugendlichen sich bewusst werden, wie sie persönlich am besten lernen können.
Jährlich legen die Schülerinnen in eigenen Worten und Bildern Zeugnis über ihre Arbeit ab, sie erstellen sich ihr eigenes Portfolio.

Verein Läbesschuel Steckborn
Schloss Glarisegg, 8266 Steckborn
www.läbesschuel.ch
laebesschuel@gmail.com
Tel. 0041 77 454 8 454

Am Ende jedes Schuljahres erstellen wir einen individuellen Bericht über jede/n Schüler/in, in welchem Selbst- Sozial- und Sachkompetenzen aufgeführt werden.
Auf Wunsch hin können Klassencockpits durchgeführt werden.
Spätestens im achten oder neunten Schuljahr absolvieren alle Schüler/innen den auf Kantonsebene standardisierten Leistungsvergleich „Stellwerk 8“. Er dient zur persönlichen Standortbestimmung und Orientierung innerhalb des Lehrplans. Ein Jahr später wird zum Vergleich „Stellwerk 9“ absolviert.
Auf Wunsch erstellen wir ein offizielles Zeugnis, wie es in der Volksschule üblich ist. Das muss zu Beginn des Schuljahres von den Eltern schriftlich beantragt werden.

☐ Hiermit stimme/n ich/wir den Vertragsbedingungen zu und bestätige/n meine/unsere Absicht, mein/unser Kind

ab _____ in die privat geführte Läbesschuel Steckborn einzuschulen.

Ort/ Datum _____ **Unterschrift/ en** _____

Schulinterne Regeln

Kinder und Jugendliche fühlen sich wohl, wenn sie sich innerhalb von sinnvollen und klaren Grenzen frei bewegen können. Um eine entspannte Lernatmosphäre zu gewährleisten, ist es uns wichtig, dass Regeln und Abmachungen auf allen Seiten eingehalten werden.
Den Kindern und Jugendlichen stehen wir grösstmögliche Autonomie und Kompetenzen zu, wenn es darum geht, Konflikte untereinander selbstständig zu lösen.

Mit den Kindern und Jugendlichen zusammen entwickeln wir Regeln, welche sich aus dem Alltag ergeben werden. Darüber hinaus gibt es übergeordnete Regeln, die uns wichtig sind:

- Die Persönlichkeit und die Grenzen der anderen respektieren wir; wir verletzen einander weder mit Worten, Mimik oder Gesten, noch mit Taten
- Wir gehen sorgfältig und respektvoll um mit Menschen, Tieren, Pflanzen und Material
- Wir respektieren persönliche Ansichten und Meinungen, wie auch Eigentum anderer
- Unsere Schule ist rauchfrei, drogenfrei und für Handygebrauch werden feste Zeiten vereinbart

☐ Hiermit stimme ich meiner Anmeldung an die Läbesschuel und den schulinternen Regeln zu

Ort/ Datum _____ **Unterschrift (Kind)** _____

Dieses Formular ausgefüllt an:

Verein Läbesschuel Steckborn
z.H. Iska Greuter
Schloss Glarisegg
8266 Steckborn